

Kinder profitieren von Online-Meldungen

Netze BW spendet wieder das durch digitale Zählerstandserfassung eingesparte Porto



Schecks in Höhe von insgesamt 609,00 Euro übergab dieser Tage Rico Goede, Kommunalberater der Netze BW an drei Walder Kindergärten. Der Betrag geht anteilig an den Kindergarten „Abenteuerland“, „Villa Kunterbunt“ und die Kindertagesstätte im Mehrgenerationenhaus. Die Summe setzt sich aus eingesparten Portokosten zusammen. Um die Digitalisierung auch bei der Zähler-

standserfassung zu fördern, ruft der Stromnetzbetreiber die Kund*innen in seinen über 600 Konzessionskommunen dazu auf, den Stand ihres Stromzählers nicht mehr per Postkarte, sondern auf elektronischem Wege mitzuteilen. Ziel ist, dadurch CO2 einzusparen, das beim Transport der Karten und bei der Papierproduktion zu Buche schlägt.

„In diesem Jahr haben wir im Regionalzentrum Heuberg-Bodensee die Aktion unter das Motto ‚Kinder‘ gestellt, die wegen Corona insbesondere durch geschlossene Betreuungseinrichtungen besonders zu leiden hatten. Darum haben wir angeregt, den Spendenbetrag Kindergärten zugutekommen zu lassen“, erklärt Rico Goede. Dieser Vorschlag wurde von der Gemeinde aufgegriffen. „Ich finde die Aktion der Netze BW großartig, weil sie Ausdruck partnerschaftlichen und gut-nachbarschaftlichen Verhaltens ist. Und wie wichtig Zusammenhalt ist, hat uns die Pandemie eindrücklich gezeigt“, freut sich auch Bürgermeister Joachim Grüner.

Auch bei den Kindergärten war die Freude groß. „Für die Kinder und deren Eltern waren die vergangenen Monate nicht immer leicht – und für uns natürlich auch nicht. Diese Spende ist eine ganz tolle Geste, die – unabhängig vom Betrag – sehr guttut“, danken Anja Braun Leiterin des Kindergartens Abenteuerland, Julia Vochazer Leiterin des Mehrgenerationenhauses und Uschi Röhm Leiterin des Kindergartens Villa Kunterbunt

Informationen unter: <https://www.netze-bw.de/portoaktion>



Wald



Glashütte



Hippetsweiler



Kappel



Reischach



Riedetsweiler



Rothenlachen



Ruhestetten



Sentenhart



Walbertsweiler

Amtliche Bekanntmachungen

Einladung zur Sitzung des Gemeinderats

Die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderats der Gemeinde Wald findet am **Dienstag, 27. Juli 2021, um 19:30 Uhr** im Feuerwehrgerätehaus Wald, Hohenzollernstraße 16, Wald statt.

Tagesordnung

1. Bekanntgaben
2. Änderung der Kindergartenordnung - Erhöhung der Kindergartengebühren
3. Neufestsetzung Essenspauschale für das Mittagessen im Kindergarten und der Grundschule
4. Phosphorreduzierung auf der Kläranlage Wald - Vergabe von Planungsleistungen
5. Bauangelegenheiten
 - 5.1. Aufstellung eines Verkaufcontainers auf dem Flurstück 12/2 der Gemarkung Hippetsweiler
 - 5.2. Neubau eines Einfamilienhauses mit Carport für 3 Stellplätze auf dem Flurstück 109/13 der Gemarkung Walbertsweiler
 - 5.3. Neubau von 2 Wohnhäusern auf dem Flurstück 453/5 der Gemarkung Walbertsweiler
 - 5.4. Wohnhausneubau mit Einliegerwohnung, Garagen, Carport, Holzlager auf dem Flurstück 50/3 der Gemarkung Walbertsweiler
6. Einbeziehungssatzung „Im Bollegg“
 - Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen und Anregungen
 - Satzungsbeschluss
 - Erlass einer Satzung über örtlichen Bauvorschriften zum Geltungsbereich der Einbeziehungssatzung
7. Antrag auf Erteilung einer Aufforstungsgenehmigung für das Flst. Nr. 194/2 der Gemarkung Wald
8. Entscheidung bzw. Stellungnahme über die Zufahrt des Mehrgenerationenhauses
9. Verschiedenes

Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen.

Einige Exemplare der Sitzungsunterlagen liegen für interessierte Zuhörer, wie immer, im Sitzungssaal aus.

Bitte beachten Sie die aufgrund der Corona-Pandemie vorgeschriebenen Abstands- und Hygienevorschriften.

Gez. Grüner, Bürgermeister

Interkulturelle Woche: „Poetry For Tolerance“

Liebe Bürgerinnen, liebe Bürger der Gemeinde Wald,

gemeinsam mit „BRACKsisnah- Stärkung von Menschen, Teams & Organisationen“ veranstaltet die Gemeinde Wald im Rahmen der Interkulturellen Woche am 02.10.2021 um 18.00 Uhr dieses Jahr „Poetry For Tolerance“.

Unter dem Motto „#offengeht“, welches die Interkulturelle Woche in diesem Jahr begleitet, wollen wir sowohl bekannte Personen aus der Poetry-Slam-Szene, aber auch andere Menschen aus der Region dazu animieren, in Form von Poesie Haltung zu zeigen,

Stellung zu beziehen, oder eigene Erfahrungen, Gedanken und erlebte Geschichten zu erzählen.

Wir wollen an diesem Tag durch Poesie Haltung zeigen, für eine offene, tolerante, wie auch respektvolle Gesellschaft.

Die Veranstaltung, wie auch die Poetry-Vorträge finden sowohl online via Zoom, als auch nach Anmeldung in Präsenz bei der Tanzlinde der Gemeinde Wald statt.

Wir wollen auch Sie einladen, in poetischer Form einen kleinen Beitrag zum Thema „Respekt und Toleranz“ zu halten und somit Haltung zu zeigen. Ein Beitrag von drei bis fünf Minuten klingen nach wenig sind aber ein großer Gewinn für unsere Gesellschaft. #offen geht

Auf der Festwiese bei der Tanzlinde wird für diesen Event eine Leinwand aufgebaut, damit einem Jedem die Möglichkeit geboten wird, die Veranstaltung zu verfolgen. Beiträge können sowohl online, als auch auf der Bühne vorgetragen werden.

Sollten auch Sie Lust haben, sich poetisch für Respekt und Toleranz auszusprechen, melden Sie sich bitte bis zum 29.07.2021 per Email bei manuela.friedrich@bracksisnah.de, oder lars.brack@bracksisnah.de

Auch eine telefonische Anmeldung ist möglich, unter der 0162/7636786

Öffnungszeiten der Gemeinde

Rathaus

Montag	14:00 - 16:00 Uhr
Dienstag	08:30 - 12:00 Uhr 14:00 - 16:00 Uhr
Mittwoch	14:00 - 16:00 Uhr
Donnerstag	08:30 - 12:00 Uhr 14:00 - 18:00 Uhr
Freitag	08:30 - 12:00 Uhr

Termine außerhalb der Öffnungszeiten nur nach Vereinbarung!

Telefon: 07578 / 9216-0

E-Mail: rathaus@wald-hohenzollern.de

Internet: www.wald-hohenzollern.de

Postfiliale

Montag - Mittwoch	14:00 - 16:00 Uhr
Donnerstag	14:00 - 17:30 Uhr
Freitag	10:00 - 11:30 Uhr

Außerhalb dieser Postöffnungszeiten können keine Postdienstleistungen angeboten werden!

Recyclinghof

Mittwoch	17:00 - 19:00 Uhr
Freitag	15:00 - 17:00 Uhr
Samstag	09:30 - 12:00 Uhr

24. Walder Herbstmarkt

am Samstag, 18. September 2021 von 9.00 Uhr – 17.00 Uhr

Nachdem der Herbstmarkt im vergangenen Jahr coronabedingt abgesagt werden musste, hoffen wir, dass wir dieses Jahr den Herbstmarkt abhalten können. Sollten die Inzidenzzahlen es zulassen und danach sieht es momentan aus, wird der Walder Herbstmarkt am gewohnten Termin (1. Samstag nach den Sommerferien) Samstag, 18.09.2021 stattfinden.

Wer beabsichtigt, sich als Marktbesucher mit einem Stand am 24. Walder Herbstmarkt zu beteiligen und sich noch nicht angemeldet hat, wird gebeten, sich auf dem Bürgermeisteramt telefonisch (07578/9216-14) oder per E-Mail (rathaus@wald-hohenzollern.de) unter Angabe der benötigten Standlänge und des Warenangebots um einen Standplatz zu bewerben.

Bürgermeisteramt



landkreis-sigmaringen.de

Umarmungen. Jetzt ohne Termin.

Impfung ohne Termin und Voranmeldung.

Einfach vorbeikommen - ärztliche Beratung vor Ort.

Jede Impfung zählt, damit im Herbst Kitas, Schulen und Betriebe offen bleiben können.

BioNTech, Moderna und Astra Zeneca Mo - Fr 7 bis 20 Uhr
Impfstoff und Zweittermine frei wählbar. Sa 7 bis 16 Uhr

Johnson & Johnson (Perfekt für den Urlaub) Mo - Fr 16 bis 20 Uhr
Voller Impfschutz nach einer Impfung.

Kreisimpfzentrum - Österfeldstraße 100, Hohentengen
Hotline für Fragen: 07571 102 6466 / www.landkreis-sigmaringen.de/impfen



Landkreis
Sigmaringen

Landkreis impft mobil

Der Landkreis Sigmaringen startet mit mobilen Impfterminen

Wochentag, Datum	Gemeinde	Standort	Uhrzeit
Samstag, 24.07.2021	Sigmaringen, Street Food Festival	Rathaus (Marktplatz)	15:00 - 20:00
Sonntag, 25.07.2021	Sigmaringen, Street Food Festival	Festplatz bei der Stadthalle	12:00 - 16:00
Montag, 26.07.2021	Bad Saulgau	Festplatz bei der Stadthalle	10:00 - 18:00
Dienstag, 27.07.2021	Bad Saulgau	Festplatz bei der Stadthalle	10:00 - 18:00
Mittwoch, 28.07.2021	Krauchenwies	Rathaus, Wochenmarkt	10:00 - 13:00
Mittwoch, 28.07.2021	Pfullendorf	Seepark Center	14:00 - 18:00
Donnerstag, 29.07.2021	Sigmaringen	Wochenmarkt Marktplatz	10:00 - 13:00
Donnerstag, 29.07.2021	Gammertingen	EDEKA/Netto	14:00 - 18:00
Freitag, 30.07.2021	Meßkirch	Wochenmarkt, „Marktbrücke“	10:00 - 13:00
Freitag, 30.07.2021	Gammertingen	EDEKA/Netto	14:00 - 18:00
Samstag, 31.07.2021	Sigmaringen	Wochenmarkt Marktplatz	10:00 - 13:00
Samstag, 31.07.2021	Pfullendorf	Seepark Center	14:00 - 18:00

Fundsachen

Katze zugelaufen

Wer vermisst einen schwarzen Kater? Er ist sehr zutraulich und hat einen kleinen weißen Brustfleck. Er dürfte ca. 1 Jahr alt sein.
Tel. 07578-921613 (Fundamt Rathaus)



Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum

Ausschreibung des Jahresprogramms 2022

Das Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) ist Baden-Württembergs bedeutendstes Strukturentwicklungsprogramm für den Ländlichen Raum. Mit seinen vier Förderschwerpunkten Innenentwicklung/Wohnen, Arbeiten, Grundversorgung und Gemeinschaftseinrichtungen bietet es den Kommunen ein attraktives Förderangebot zur Bewältigung aktueller struktureller Herausforderungen.

Beim Wohnraum und Ortskernentwicklung stehen die Aktivierung innerörtlicher Potenziale durch Umnutzung leerstehender Gebäude, die Aufstockung von Gebäuden sowie die Nachverdichtung im Ortskern im Fokus. Förderfähig ist auch die Schaffung von zeitgemäßen Wohnverhältnissen durch umfassende Modernisierung. Ziel ist und bleibt es, für den Schwerpunkt „Innenentwicklung/Wohnen“ rund die Hälfte der zur Verfügung stehenden Mittel einzusetzen.

Neben dem Förderschwerpunkt Innenentwicklung/Wohnen hat der Förderschwerpunkt Grundversorgung weiterhin hohe Priorität. Projekte aus diesem Förderschwerpunkt erhalten einen Fördervorrang. Die Versorgung mit Waren und Dienstleistungen ist und bleibt ein wichtiger Standortfaktor für den Ländlichen Raum. Grundversorgung ist die Deckung der Bedürfnisse der Bevölkerung mit Gütern oder Dienstleistungen des täglichen bis wöchentlichen sowie des unregelmäßigen, aber unter Umständen dringlich vor Ort zu erbringenden oder lebensnotwendigen Bedarfs. Mit dem ELR soll die Existenz kleiner Handels-, Gewerbe- und Dienstleistungsbetriebe zur Sicherung der Grundversorgung

unterstützt werden. Vor allem Dorfläden, Dorfgaststätten, Metzgereien und Bäckereien, aber auch der lokale Handwerker sind wichtige Bausteine der Grundversorgung. Zur Grundversorgung können auch Ärzte und Physiotherapeuten zählen.

Im Förderschwerpunkt Arbeiten werden vorrangig die Entflechtung störender Gemengelagen im Ortskern gefördert, zum Beispiel die Verlagerung eines emissionsstarken Betriebs in das nahegelegene Gewerbegebiet.

Für förderfähige Vorhaben kann bis zum 31. August 2021 beim Bürgermeisteramt Wald ein Antrag auf Förderung nach der Richtlinie zum ELR gestellt werden. Eine Kostenschätzung und Planunterlagen müssen hierzu vorgelegt werden.

Leider können in der Regel nicht alle Förderanträge bewilligt werden. Dies hängt immer von der Zahl der Anträge und der zu verteilenden Zuschussmittel ab. Es wird noch darauf hingewiesen, dass kein Anspruch auf die Förderung besteht. Über die Aufnahme in das Förderprogramm entscheidet allein das Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz. Nach der Anmeldung von Vorhaben für das Förderprogramm hat die Gemeinde hinsichtlich der Zuteilung der Mittel keine Einflussmöglichkeiten.

Fragen zum ELR beantwortet Ihnen gerne Herr Wenzler (Tel. 07578/9216-14).

Bürgermeisteramt

Ferien des Mitteilungsblattes

Während der Betriebsferien der Druckerei Heinz Schönebeck GmbH vom 02.08.2021 bis 21.08.2021 erscheint kein Mitteilungsblatt.

Die letzte Ausgabe vor den Betriebsferien erscheint am Freitag, den **30.07.2021** (Redaktionsschluss 26.07.2021, 12 Uhr).

Die erste Ausgabe nach den Betriebsferien erscheint am Freitag, den **27.08.2021** (Redaktionsschluss 23.08.2021, 12 Uhr).

Wir bitten um Beachtung!!!

Wichtiger Hinweis zum Mitteilungsblatt

Die Gemeinde Wald weist als Herausgeber des Mitteilungsblattes darauf hin, dass die Gemeinde nur für den amtlichen Teil des Gemeindeblattes verantwortlich ist. Für den Anzeigenteil trägt die Druckerei Schönebeck GmbH die Verantwortung. Für den Inhalt und die Richtigkeit von Beiträgen im nicht amtlichen Teil des Mitteilungsblattes sind die Verfasser selbst verantwortlich. Dieser Hinweis erfolgt auch im Hinblick darauf, dass das Mitteilungsblatt auf der Homepage der Gemeinde Wald veröffentlicht wird. Für Beilagen, Werbeprospekte und Flyer im Mitteilungsblatt liegt die Zuständigkeit ebenfalls bei der Druckerei Schönebeck GmbH. Die Gemeinde Wald übernimmt für Inhalt und Aufmachung der Beilagen keinerlei Verantwortung.

Wir weisen außerdem auf die Beachtung von Urheberrechten für Bilder, Grafiken etc. hin. Im Falle von Schadenersatzforderungen gibt die Gemeinde Wald diese an die Verfasser des jeweiligen Beitrags weiter.

Müllabfuhrtermine

Müllabfuhr

Die Müllabfuhr wird in der gesamten Gemeinde Wald am Freitag, den 23.07.2021 durchgeführt.

Bundeswehr

Meldung über die beabsichtigte Durchführung mehrerer Truppenübungen (Ausbildungszentrum: Orientierungsmarsch Tag/ Nacht)

Bis zur Stärke von 55 Mann.

Die zeitliche Durchführung der Übungen:

- 26.07.2021, 07:00 Uhr bis 18:00 Uhr

- 28.07.2021, 15:00 Uhr bis 29.07.2021, 06:00 Uhr

Übungsraum:

Meßkirch, Mengen, Illmensee, Großstadelhofen, Herdwangen-Schönach

Ferienregion Nördlicher Bodensee

Wochenprogramm 24. Juli – 31. Juli 2021

Bis Sonntag, 01. August

Kunstaussstellung Otmar Alt

Pfullendorf, Städtische Galerie „Alter Löwen“, Pfarrhofgasse 21, Dienstag - Samstag 14:00 - 17:00 Uhr, sonntags 10:00 - 12:00 & 14:00 - 17:00 Uhr, Eintritt frei

Samstag, 24. Juli

Konzert „Musikalische Pilgerreise zum Fest des Hl. Jakobus“

Pfullendorf, Stadtpfarrkirche St. Jakobus, 20:00 Uhr, Sabine Lindner (Gesang, Harfe, Kantele, Glockenspiel, Portativ) & Dominik Schneider (Flöten, Quinterne, Gesang), Eintritt frei – Spenden erbeten.

Samstag, 24. Juli

„Von Marienpflanzen und Josefsblümle“ - Ein sommerlicher Naturspaziergang

Naturschutzzentrum Wilhelmsdorf, Riedweg 3-5, 14:00 – 17:00 Uhr, 20,-€ pro Person, die Naturpädagogin Christina Maria Benz freut sich, mit Ihnen auf einem Kräuterspaziergang rund ums Naturschutzzentrum Wilhelmsdorf die Pflanzen dieser besonderen Zeit zu besuchen. Anmeldung erforderlich unter Tel. 07503-739 bis spätestens Freitag, 23. Juli, 17 Uhr

Samstag, 24. Juli & Sonntag, 25. Juli

Bahnerlebnis Räuberbahn

Die Räuberbahn fährt jeden Samstag & Sonntag, sowie an Feiertagen auf der Strecke Aulendorf, Altshausen, Hoßkirch Königseggsee, Ostrach, Burgweiler, Pfullendorf. Tickets gibt es direkt im Zug. Weitere Infos unter: www.raeuberbahn.de

Sonntag, 25. Juli

„Faszination Honigbiene“ – Einweihung der BienenWelten am Naturschutzzentrum

Naturschutzzentrum Wilhelmsdorf, Riedweg 3-5, 14:00 – 17:30 Uhr, Aktionen für Erwachsene und Kinder rund um die Honigbiene (mit Führungen, Honigschleudern, Workshop-Ständen usw.) mit Frieder Guggolz, Hubert und Arnold Müller und dem Verein BienenWelten.

Detaillinformation auf www.bienenwelten-pfrunger-ried.de sowie auf www.pfrunger-burgweiler-ried.de, Anmeldung erforderlich: Tel: 07503-739 oder info@naturschutzzentrum-wilhelmsdorf.de

Sonntag, 25. Juli

Sonntagskunst - Freier Spaziergang über das Gelände

Pfullendorf/Aach-Linz, Kunststätte Kieslager 2, Zur Haige 3, 11:00 – 18:00 Uhr

Sonntag, 25. Juli

Open Air Konzert: Tommy Haug

Pfullendorf, Marktplatz, 18:00 – 20:00 Uhr, Einlass ab 17:00 Uhr, Zutritt nur mit vorheriger Anmeldung erforderlich unter Tel. 07552-251110, es gilt die 3-G-Regel (geimpft, genesen, getestet – keine Selbsttests). Gerne eigene Campingstühle mitbringen, es sind nur begrenzt Sitzmöglichkeiten vorhanden. Für Essen & Trinken ist gesorgt. Eintritt frei.

Montag, 26. Juli

Führung durch den Kräuter-, Duft- Heilpflanzengarten mit anschließendem Kräutermenü

Illmensee-Höchsten, Berggasthof Höchsten, 18:00 Uhr, Kosten: 29,90 € pro Person (Führung und Menü), Voranmeldung erbeten unter: 07555 92 100, info@hoechsten.de

Mittwoch, 28. Juli

Fischgrillabend im Sommergarten

Illmensee, Restaurant Karpfen, 18:00 – 22:00 Uhr, Tischreservierung erbeten: Tel. 07558-262

Donnerstag, 29. Juli

Familienführung – Auf der Spur der Räuber durch Pfullendorf

Pfullendorf, Obertor, 16:00 - 17:15 Uhr, Für Kinder und ihre Eltern geht es mit dem Räuberbeauftragten auf einen etwa 75-minütigen Räuberlehrgang. Vor Max Elsässer muss sich übrigens niemand fürchten. Schließlich ist er ja lediglich ein Nachfahre der berühmterberüchtigten Gauner aus früheren Zeiten und kein echter Räuber. Die Führung ist geeignet für Kinder im Alter von 6 – 10 Jahren. Anmeldung erforderlich unter Tel. 07552-251131 oder per E-Mail an tourist-information@stadt-pfullendorf.de. Coronabedingt ist ein Ticketkauf vorab in der Tourist-Info erforderlich.

Kosten: Kinder bis 6 Jahre frei, bis 10 Jahre 3,- €, Erwachsene: 5,- €.

Freitag, 30. Juli

Kostenlose Stadtführung durch die Pfullendorfer Altstadt

Pfullendorf, Marktplatz, Hauptstraße 26, 13:30 – ca. 15:00 Uhr, Ohne Anmeldung, aber die TeilnehmerInnen sollten sich spätestens um 13:15 Uhr in der Tourist-Information einfinden, um ihre Kontaktdaten anzugeben. Infos bei der Tourist- Information: Tel. 07552-251131.

Freitag, 30. Juli

Steakabend im Sommergarten

Illmensee, Restaurant Karpfen, 18:00 – 22:00 Uhr, Tischreservierung erbeten: Tel. 07558-262

Samstag, 31. Juli

„Pflanzen im Ried - Süßgras, Segge & Binse“ – Botanische Führung mit Claudia Köpfer

Naturschutzzentrum Wilhelmsdorf, 09:00 - 12:00 Uhr, Gräser sind ein großer und wichtiger Bestandteil der Vegetation. Feuchtgebiete sind Lebensraum von Sauergräsern und Binsen, aber auch Süßgräser kommen hier vor. Doch wie unterscheidet man diese Gräser wie heißen sie? Die eher unscheinbaren Pflanzen, die nicht durch bunte Blüten auffallen, und ihre Bestimmung stehen im Mittelpunkt dieser botanischen Führung mit Claudia Köpfer. Kosten: Erwachsene 6,- €, Kinder 3,- €, Anmeldung erforderlich: Telefon 07503 739 o. info@naturschutzzentrum-wilhelmsdorf.de

Samstag, 31. Juli**Gesundheitskurs: Das Leben und die Kräuter der Hildegard von Bingen**

Pfullendorf, Galerie „Alter Löwen“ im 3.OG – Entspannungsraum, 13:00 - 17:00 Uhr, Wir werden das Leben der Hildegard von Bingen und vor allem Ihre Kräuter und Gewürze näher kennenlernen. Sie bekommen über die Kräuter ein ausführliches Skript. Anmeldung per E-Mail entweder über die Homepage www.vhs-pfullendorf.de oder per E-Mail an hermine.reiter@stadt-pfullendorf.de.

Samstag, 31. Juli & Sonntag, 01. August**Bahnerlebnis Räuberbahn**

Die Räuberbahn fährt jeden Samstag & Sonntag, sowie an Feiertagen auf der Strecke Aulendorf, Altshausen, Hoßkirch Königseggsee, Ostrach, Burgweiler, Pfullendorf. Tickets gibt es direkt im Zug. Weitere Infos unter: www.raeuerbahn.de

Bei allen Veranstaltungen gelten die aktuellen Corona-Schutzbestimmungen!

Ende des amtlichen Teils**Ärztliche Notfalldienste /
Allgemeine Hilfsangebote**

Ärztlicher Bereitschaftsdienst: 116117
Kinderärztlicher Notdienst: 0180 / 1929345
Zahnärztlicher Notdienst: 01805 / 911660 (Festnetzpreis 14 ct/Min.; Mobilfunkpreise max. 42 ct/Min.; Bandansage)

Corona-Hotlines

Landesgesundheitsamt: 0711 / 904-39555
Hotline Landratsamt SIG: 07571 / 102-6466
Gesundheitsamt SIG: 07571 / 102-6430
Krankenkassen-Infotelefon: 0800 / 8484111

sonstige wichtige Rufnummern

Polizei: 110
Feuerwehr/ Rettungsdienst: 112
Krankentransport: 19222
Strom-Störungsdienst: 0800 / 3629-477
Gas-Störungsdienst: 0800 / 0824505
Wasser: 0800 / 8863001

Öffentlich zugänglicher Defibrillator

Im Falle eines Herzstillstandes ist schnelle Hilfe zwingend. Ein auch für Laien leicht benutzbarer Defibrillator ist im Kassenbereich der Volksbank Meßkirch Zweigstelle Wald, Hohenzollernstraße 38 angebracht sowie im Dorfgemeinschaftshaus in Sentenhardt, Am Kirchberg 4 und im Dorfgemeinschaftshaus Walbertsweiler (im Eingangsbereich und im Außenbereich), Im Oberdorf 31.

Apotheken

Apothekennotdienste:
Festnetznummer (kostenfrei) 0800 / 0022833
Mobilnetz (max. 69 Cent/Min.) 22833
www.aponet.de

am Samstag, den 24.07.2021

Kreuz-Apotheke Mengen
von 24.07.2021, 08:30 Uhr bis 25.07.2021, 08:30 Uhr
Hauptstr. 60, 88512 Mengen
Tel. 07572 - 80 35

am Sonntag, den 25.07.2021

Dr. Hausersche Apotheke am Adlerplatz
von 25.07.2021, 08:30 Uhr bis 26.07.2021, 08:30 Uhr
Adlerplatz 4, 88605 Meßkirch
Tel. 07575 - 9 22 80

Dorfhelferinnenwerk Sölden e. V.**Familienpflege im ländlichen Raum**

Sabine Mutschler
Tel: 07575-209531
Mobil: 0162-756 79 82
Mail: Sabine.Mutschler@dorfhelferinnenwerk.de

Seniorenzentrum Haus St. Bernhard

Sägewiesen 1
Liebevolle Pflege und Betreuung
Kurzzeit- oder Dauerpflege
Wohnbereich für demente Menschen
Beratungsdienst auf Wunsch auch bei Ihnen zuhause
Viele verschiedene offene Angebote im Haus
Tel: 07578 / 92179-0

Ambulanter Dienst Waldhäusle

Franz-Xaver-Heilig-Str. 6, 88630 Pfullendorf
Freundliche und gute Pflege aus der Nachbarschaft
Tel. 07552-9337790, Fax: 07552-9337799

Tagespflege Waldhäusle

Jung und Alt unter einem Dach
Hohenzollernstr. 3, 88639 Wald
Tel. 07578-9334-244, Fax: 07578-9337-353

Sozialstation St. Elisabeth e.V.**Pfullendorf-Ostrach-Wald**

Rufbereitschaft rund um die Uhr, Tel. 07552-9289670,
Fax: 07552-9289699

Pflegestützpunkt Landkreis Sigmaringen

Beratung für hilfe- und pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige
Hofstraße 12, 88512 Mengen
Tel.: 07572-7137368, sowie 07572-7137372 und 07572-7137431
E-Mail: pflegestuetzpunkt@lrasig.de
Öffnungszeiten: vormittags: Mo-Do 9.30 – 11.30 Uhr
nachmittags: Do 16.00 – 17.30 Uhr
Um Terminvereinbarung wird gebeten.

Nachbarschaftshilfe des caritativen Fördervereins der Seelsorgeeinheit Wald

Einsatzleitung und Anforderung
Andrea Eul, Tel. 07552 / 93 580 55, Fax 07552 / 93 580 56
E-Mail-Adresse: carifoe-nbh@t-online.de

Caritasverband Sigmaringen**Beratungsstelle häusliche Gewalt (BhG)**

Fidelisstraße 1, 72488 Sigmaringen
Tel. 07571 - 73010, Fax: 07571 - 730140

Tierärztlicher Sonntagsdienst

Jeden Sonn- und Feiertag
Frau Tierärztin Bernauer, Rengetsweiler, Tel. 07578-9339300
Herr Tierarzt Dr. Mühling, Hohenfels-Kalkofen, Tel. 07557-1570

Beratung HIV/AIDS und andere sexuell übertragbare Krankheiten

Donnerstags ab 14:30 Uhr nach Terminvergabe.
Termine werden anonymisiert unter der Telefonnummer 07571/102-6401 vergeben.
Landratsamt Sigmaringen - Fachbereich Gesundheit
Hohenzollernstraße 12, 72488 Sigmaringen

Beratungsstelle für Menschen mit psychischen Erkrankungen und ihre Angehörigen

Jeden 1. Donnerstag im Monat im Fidelisshaus Sigmaringen 14.00 – 16.00 Uhr (nicht an Feiertagen)
IBB-Stelle Landkreis Sigmaringen
Fidelisstraße 1, 72488 Sigmaringen
Tel. 07571/730155, E-Mail: team@ibb-sigmaringen.de

Hebammensprechstunde

Kostenlose Einzelberatung für (werdende) Eltern mit Kindern im 1. Lebensjahr (ohne Überweisung, ohne Terminvereinbarung)
Sprechzeiten:
Sigmaringen: Dienstags von 9:00 bis 12:00 Uhr im Fachbereich Gesundheit des Landratsamtes Sigmaringen, Hohenzollernstr. 12, 72488 Sigmaringen
Telefonische Sprechstunde:
Dienstags von 9:00 bis 12:00 Uhr unter der Tel.: 07571 102-6422
www.landkreis-sigmaringen.de/hebammensprechstunde

Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB) Ravensburg-Sigmaringen

Beratungsstelle bei Teilhabebeeinträchtigung
Jeweils am ersten Freitag im Monat in Bad Saulgau von 9-12 Uhr, am zweiten Freitag im Monat im Rathaus in Sigmaringen von 10-12 Uhr oder individuell nach Vereinbarung.
Telefon 07571/ 7523910 oder info@eutb-rv-sig.de

WEISSER RING

Opferschutz-Opferrechte-Opferhilfe

Außenstelle Sigmaringen
0151-55164829

Kirchliche Nachrichten



St. Bernhard Wald
St. Antonius Großschönach
St. Eulogius Aftholderberg
St. Callus Walbertsweiler
St. Martin Aach-Linz
St. Peter und Paul Herdwangen
St. Remigius Sentenhart

Gottesdienstzeiten 25.07.2021 – 01.08.2021 (9)

25.07. 17. Sonntag im Jahreskreis

9.15 **Walbertsweiler**
Eucharistiefeier – Albert Boos, Hubert Biselli, Hubert Nestel / Hedwig und Josef Vergut, Eltern Anna und Anton Schmid / Verst. der Familien Matheis und Stadler, Karin Messmer

9.15 **Aach-Linz**

Eucharistiefeier – Anna, Erhard und Bruder Hugo Nesensohn u. verst. Eltern / Marlene und Albert Gröner / Holger Frank

10.30 **Herdwangen**

Eucharistiefeier – verst. Angeh. der Familien Hahn-Grimm / Helmut und Willi Schmid / Maria und Anton Reutebuch, Viktoria und Bernhard Obert

27.07. Dienstag der 17. Woche im Jahreskreis

8.30 **Wald**

Eucharistiefeier

18.00 **Aach-Linz**

Rosenkranz

01.08. 18. Sonntag im Jahreskreis

9.15 **Wald**

Eucharistiefeier – Anna, Berta und Josef Schweikart u. verst. Angeh. / Anna Müller / 1. Opfer Bernhard Erath

10.30 **Großschönach**

Eucharistiefeier – Theresia Strobel / Paul Schmid u. verst. Angeh. / Heinrich und Margarete Allweyer, Hermann und Antonia Martin / 2. Opfer Maria Demmer

Für die Gottesdienste in den Kirchen gilt:

- Die **Höchstzahl der Mitfeiernden ist begrenzt, je nach Größe der Kirche.**
- Bitte bringen Sie Ihr **eigenes Gotteslob** mit.
- **Keine Anmeldung** erforderlich. Bitte haben Sie jedoch Verständnis, wenn gegebenenfalls keine freien Plätze mehr angeboten werden können.
- Bitte tragen Sie Ihre **Kontakt Daten** in das ausliegende Formular ein.
- Ein vorgeschriebener Abstand von 1,50 m zwischen den Personen muss eingehalten werden.
- Die **Plätze in den Bänken sind markiert**. An einen Platz darf sich eine Einzelperson oder ein Paar setzen. Familien, die zusammen wohnen, können zusammen in eine Bank.
- Bitte tragen Sie eine **OP-Maske oder FFP2-Maske**.
- Es besteht am Eingang der Kirche die Möglichkeit zur **Handdesinfektion**.
- Ordner helfen Ihnen, sich zurecht zu finden.
- Personen mit Krankheitssymptomen können an der Feier des Gottesdienstes nicht teilnehmen.

Gottesdienstzeiten im ZDF

So. 25.07. 9.30 Uhr Ottobrunn (ev)

So. 01.08. 9.30 Uhr Kapelle Katharinenkrankenhaus Frankfurt (rk)

Die Pfarrbüros sind für den Publikumsverkehr geschlossen.

Bitte nehmen Sie während den üblichen Öffnungszeiten telefonisch oder per Mail Kontakt mit uns auf.

Zu den bisher üblichen Öffnungszeiten in **Aach-Linz**: Freitag 9.00-12.00 Uhr, können Sie Frau Hübschle telefonisch in Wald erreichen.

Der Briefkasten in Aach-Linz wird regelmäßig geleert.

Unsere Öffnungszeiten:

Wald: Tel. 07578/634 Fax: 07578/1785

Montag, Dienstag 10.00 - 11.30 Uhr (Frau Heim)

Freitag 16.00 - 18.00 Uhr (Frau Heim)

Wald: Tel. 07578/634

Freitag 9.00 - 12.00 Uhr (Frau Hübschle)

E-Mail-Adressen:

Frau Heim: pfarramt-heim@kath-wald.de
 Frau Hübschle: pfarramt-huebschle@kath-wald.de
 Internet-Adresse: www.kath-wald.de

Das Seelsorgeteam:

Dekan Stefan Schmid Tel. 07575/923 448 0
 eMail: stefan.schmid@dekanat-sigmaringen-messkirch.de
Diakon Bernd Lernhart Wald Tel. 07578/2800
Gemeinderef. E. König Aftholderberg Tel. 07552/7595
 eMail: gref-sse-wald@t-online.de

In seelsorgerlichen Notfällen versuchen Sie es bitte unter:

Dekan Stefan Schmid Tel. 07575/923 448 16
Pater Joseph, Sauldorf Tel. 07578/933 60 60
Vikar Francesco Durante Tel. 07575/926 89 55

Spendenkonto bei der Volksbank Meßkirch:

Kontoinhaber: **Röm.-kath. Kirchengemeinde Wald**
 IBAN: **DE 81 6936 2032 0001 9798 09.**

Bitte geben Sie unbedingt den Verwendungszweck an:
 z.B. „**Kirchturmrenovation Großschönach**“

Verwaltungsbeauftragter:

Anton Meßmer Tel. 0171/56 25 227

Anwesenheit im Pfarrbüro Wald:

Mittwoch 9.00 Uhr – 12.00 Uhr
 anton.messmer@vst-sigmaringen.de

Datenschutzbeauftragter

Herr Alexander Kalinasch
 Alexander.kalinasch@ordinariat-freiburg.de

Hospizgruppe Pfullendorf

Einsatzleitung Mobil Tel. 0172/77 58 681

Gruppe für Trauernde in Pfullendorf

....und plötzlich bist Du allein.....

Trauercafé im Freiraum (Hauptstr. 32, 72488 SIG- Laiz)

Immer 2. Donnerstag im Monat von 16.30 – 18.30 Uhr

Nähere Informationen x.kraemer@kath-sigmaringen.de

Ev. Pfarramt Pfullendorf, Tel. 07552/8163

Kath. Pfarramt Pfullendorf, Tel. 07552/922840

**TelefonSeelsorge**

Anonym. Kompetent. Rund um die Uhr.

Tel. 0800/ 111 0 111 oder 0800/ 111 0 222 (kostenlos)

Homepage: www.telefonseelsorge.de

Dort gibt es ein e-Mail-Formular für Anfragen per Internet.

KAB**Katholische Arbeitnehmer Bewegung**

„Rat und Hilfe“ Arbeits- und Sozialrecht
 kostenlose Hotline Tel. 0800/72 88 44 533

werktags 17:00-19:00 Uhr

www.kab-rat-und-hilfe.de

**Evang. Kirchengemeinde Ostrach und Wald**

Evangelisches Pfarramt Ostrach und Wald
 Pfarrer Michael Jung
 Dietrich-Bonhoeffer-Str. 3, 88356 Ostrach
 Telefon 07585 2315, Fax 07585 3240
 E-Mail: pfarramt.ostrach@elkw.de
 Homepage: www.ostrach-wald-evangelisch.de

Terminvereinbarungen mit Pfr. Jung sind jederzeit via Telefon oder Email möglich.

Präsenzzeiten im Pfarramts-Sekretariat
 Dienstags 15:30 – 17:30 Uhr (Ramona Keller)
 Donnerstags 09:00 – 10:00 Uhr (Franziska Fischer)
 Email: sekretariat.ostrach@elkw.de

Wir feiern Gottesdienste unter Einhaltung der aktuellen Hygieneregeln, bei schönem Wetter im Pfarrgarten. Bei schlechtem Wetter haben in Ostrach 50 Personen Platz in der Kirche, in Wald 20. Unabhängig von der Inzidenz müssen in geschlossenen Räumen derzeit leider Masken getragen werden, im Freien nur beim gemeinsamen Singen.

In Wald sind die älteren Gottesdienstbesucher gebrechlicher geworden. Derzeit feiern wir dort Gottesdienste am 2. und 4. Sonntag im Monat „auf Anfrage“. Wenn mindestens 2 Personen bis Samstagmittag telefonisch oder per Email im Pfarramt angemeldet werden, findet ein Gottesdienst in Wald statt.

Termine**Sonntag, 25. Juli**

Evangelische Christuskirche Ostrach

9.00 Uhr Gottesdienst (Jung)

Klosterkapelle Wald

11.00 Uhr Gottesdienst mit Taufen (Jung)

(die Kollekten sind für das Evangelische Werk für Diakonie und Entwicklung – Bereich Diakonie Deutschland (EKD) bestimmt)

Freitag, 30. Juli

Evangelische Christuskirche Ostrach

16.00 Uhr Frauenkreis - Grillen

Sonntag, 1. August

Evangelische Christuskirche Ostrach

10.00 Uhr Gottesdienst (Pfr.in i.R. Ilse Hornäcker)

Evangelische Kirchengemeinde Meßkirch**Wochenspruch:**

Wandelt als Kinder des Lichts; die Frucht des Lichts ist lauter Güte und Gerechtigkeit und Wahrheit. (Epheser 5,8b.9).

Sonntag, 25. Juli 2021 (8. Sonntag nach Trinitatis-Dreieinigkeit)

9.30 Uhr Gottesdienst (Prädikantin Karin Fischer)

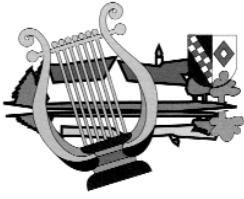
Wir freuen uns, in der Heilandskirche wieder Gottesdienst zu feiern.

Bitte denken sie daran, für den Gottesdienst eine medizinische Maske aufzusetzen.

Es besteht keine Testpflicht.

Unsere Kirche ist weiterhin für einen Besuch und ein persönliches Gebet täglich von 10 bis 17 Uhr geöffnet.

Vereinsmitteilungen



Musikverein Wald e.V.

Das etwas andere Konzert: der Musikverein sorgt für Unterhaltung, die Gäste für ihre Verpflegung und die Sitzgelegenheit - eben ein Picknick- und Rucksack-Frühschoppenkonzert.

Wir bitten Sie um die Einhaltung der aktuellen Corona-Hygiene- und Abstandsregeln, sowie der Corona-Verordnung Baden-Württemberg. Das Frühschoppenkonzert findet nur bei guter Witterung statt. Wir freuen uns, Sie an der Tanzlinde begrüßen zu dürfen.

Picknick- und Rucksack-Frühschoppenkonzert

25. Juli 2021
10:30 - 12:30 Uhr

Tanzlinde Wald

Findet nur bei guter Witterung statt

Verpflegung sowie Picknick-Decke oder Sitzgelegenheit sind selbst mitzubringen.
Der Musikverein Wald sorgt für die musikalische Unterhaltung.
Wir bitten um die Einhaltung der aktuellen Corona-Hygiene- und Abstandsregeln,
sowie der Corona-Verordnung Baden-Württemberg.

Generalversammlung Musikverein Wald e.V.

Die diesjährige Generalversammlung des Musikvereins Wald findet am Freitag, 30. Juli 2021 im Dorfgemeinschaftshaus in Sentenhardt statt.

Beginn 20:00 Uhr.

Die Tagesordnung finden Sie im Amtsblatt Nr. 28.

Alle Mitglieder und Freunde des Musikvereins Wald sind dazu herzlich eingeladen.

Johannes Restle, 1. Vorstand



Ausbildung bei der Musikkapelle Sentenhardt ...

in Kooperation mit der Musikschule „Hast du Töne“!

Ab Oktober 2021 starten wir die neue Instrumenten-Ausbildung. Für weitere Informationen, oder wenn Ihr Kind bzw. Sie ein Instrument ausprobieren wollen – **melden Sie sich einfach bei uns.**

Jutta Störk 0152-57500507

jugend@musikkapelle-sentenhardt.de

Tobias Stadler 0151-11110279

vorstand@musikkapelle-sentenhardt.de

Wir freuen uns über alle, auch Erwachsene, die ein Instrument erlernen wollen.

Ihre / Eure Musikkapelle Sentenhardt



Malteser

...weil Nähe zählt.

Altpapiersammlung am 31.07.2021 in der Gesamtgemeinde Wald

Da die Altpapiersammlung im April aufgrund der Corona-Pandemie abgesagt werden musste, steht nun der Ersatztermin fest:

Samstag, der 31.07.2021

Der Malteser Hilfsdienst Wald e.V. bittet darum, das **Papier - keine Kartons! - gut gebündelt bis 8:00 Uhr sichtbar** am Straßenrand bereitzustellen.

Gesammelt wird in allen Ortsteilen der Gemeinde Wald.



Turn- und Sportverein 1924 Wald

Einladung zum TSV Sommerfest

Liebe Sportlerinnen und Sportler, Freunde und Gönner des TSV, wir möchten ganz herzlich zu unserem Sommerfest einladen.

Wann: Sonntag, den 25. Juli 2021 ab 10.30 Uhr

Wo: Trimm-Dich-Pfad Wald (zwischen Rast und Wald)

Eine unverbindliche Anmeldung ist erwünscht, jedoch nicht erforderlich. Anmeldung unter event@tswald.de oder tel. unter 0176-47762046 gerne auch per WhatsApp.

Bericht: Edgar Utu





Bilder: TSV Archiv



MGV Sängerkranz Glashütte-Kappel Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

Die ordentliche Generalversammlung des MGV „Sängerkranz“ Glashütte-Kappel e.V., findet am Freitag, 13. August 2021, 20.00 Uhr im Gasthaus „Adler“, in Kappel statt. Dazu sind die aktiven Mitglieder und die Fördermitglieder des Vereins herzlich eingeladen. Aufgrund der Corona-Pandemie wird auf die Einhaltung der drei G -Vorschriften (Genesen, Geimpft, Getestet) hingewiesen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Bericht des 1. Vorsitzenden mit Ausblick auf das neue Vereinsjahr
3. Bericht des Schriftführers
4. Bericht des Kassiers
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Bericht des Dirigenten
7. Entlastung der Vorstandschaft
8. Neuwahlen der gesamten Vorstandschaft
9. Verabschiedung der neu gefassten Vereinssatzung
10. Ehrungen
11. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Gezeichnet: Anton Hübschle, 1. Vorsitzender



FV Walbertsweiler-Rengetsweiler 1996

Samstag, 24.07.2021

16:00 Uhr: FV WaRe 2 gegen SC Göggingen
Sportplatz am Randen Rengetsweiler

Mittwoch, 28.07.2021

20:00 Uhr: SBFV-Pokal - FC Singen 04 gegen FV WaRe
Hohentwielstadion Singen

Samstag, 31.07.2021

Pokalspiel SBFV-Pokal?
16:00 Uhr: FV WaRe 2 gegen SG BKB/Gallmannsweil 2
Sportplatz am Randen Rengetsweiler

Freitag, 06.08.2021

19:00 Uhr: FV WaRe 2 gegen SV Herdwangen-Schönach
Sportplatz am Randen Rengetsweiler

Sonntag, 08.08.2021

Saisonstart der Landesliga Südbaden Staffel 3
FC Gutmadingen gegen FV WaRe
Sportplatz Gutmadingen

Samstag, 14.08.2021

16:00 Uhr - Landesliga: FV WaRe gegen SC Gottmadingen-Bietingen
Staenders-Holzbau-Arena Walbertsweiler

Samstag, 21.08.2021

15:30 Uhr - Landesliga: FV Marbach gegen FV WaRe
Sportplatz Marbach
16:00 Uhr: FV WaRe 2 gegen SV Meßkirch 2
Sportplatz am Randen Rengetsweiler

Samstag, 29.08.2021

Saisonstart der Kreisliga

Bitte beachtet unser Hygienekonzept auf www.fvware.de
Sportliche Grüße und bleibt gesund!



VzB Walbertsweiler

Bericht von der Jahreshauptversammlung

Am 16. Juli 2021 wurde die Jahreshauptversammlung des Vereins zur Brauchtumpflege Walbertsweiler im DGH Walbertsweiler nachgeholt. Der erste Vorsitzende Andreas Heinzler freute sich, zahlreiche Mitglieder sowie Ehrendirigent Gerhard Löffler begrüßen zu können.

Punkt eins der Tagesordnung war der Kassenbericht von Kassier Wolfgang Burth. In diesem Jahr musste er uns von einem abnehmenden Kassenbestand berichten.

Im letzten Jahr musste der VzB auf Grund der Corona Pandemie auf einige Veranstaltungen verzichten und dadurch blieben die Einnahmen aus.

Dennoch entstanden fixe Kosten für Versicherungen und Steuern, sowie Gebühren und Mieten. Darüber hinaus wurden Ausgaben für das Helferfest und die Busfahrten an der Fasnet getätigt. Die Kasse wurde von Arthur Fecht und Sarah Fecht geprüft, beide bestätigten dem Kassierer eine einwandfreie Kassenführung.

Schriftführerin Marina Fröhlich gab anschließend einen zusammenfassenden Überblick über die Aktivitäten des Vereinsjahres 2020, welches Anfang Januar direkt mit der Jahreshauptversammlung und eine Woche später mit der Jahresabschlussfeier startete. Am 18. Januar fand der erste Dämmerumzug in Sentenhart statt und es folgten weitere Auftritte.

In der Fasnet wurde der Schmotzige Donnerstag mitgestaltet. Bis dahin war noch alles ganz normal, doch dann kam die Corona Pandemie. Das Maibaumstellen am 30. April und am 1. Mai das traditionelle Wecken durch den Fanfarenzug konnten nicht durchgeführt werden, auch das Brunnenfest Walbertsweiler und das Walder Dorffest wurde abgesagt.

Dann ein kleiner Lichtblick, Anfang August gab es das jährliche Helferfest mit gemütlichem Beisammensein.

Am 03. Oktober konnte der VzB das Kabarett Pfefferle & Zipperle in der Zehn-Dörfer-Halle Wald durchführen, welches zahlreiche Besucher anzog und für Begeisterung sorgte.

Kurz darauf kam die zweite Welle - das VzB Wochenende nach Mellau, die außerordentliche Versammlung am 11.11., das Kes-

selfleischessen, der VzB Nikolaus, der Weihnachtshock und das Silvesterpaschen mussten abgesagt werden.

Im Jahr 2020 fanden 6 Ausschusssitzungen statt.

Gemäß dem Bericht von Dirigent Arthur Restle hatte der Fanfarenzug Walbertsweiler im Jahr 2020 23 aktive Spieler, die 14 Proben und 12 Auftritte absolviert haben. 2020 war die 38. Fasnet für den FZ Walbertsweiler.

Anschließend stand ein Teil der Vorstandschaft zur Wahl.

Beatrix Müller als zweiter Vorstand, Wolfgang Burth als Kassierer, Arthur und Sarah Fecht als Kassenprüfer, sowie die Ausschussmitglieder Jean-Pierre Colas, Andrea Restle, Patrick Wachter, Anita Hahn, Carola Marquart und Marita Loes wurden einstimmig gewählt.



Bild Elmar Restle

Wissenswertes / Aktuelles

Rengetsweiler Musikanten

Erster Auftritt der Rengetsweiler Musikanten nach Corona bedingter Pause am 25. Juli 2021

Im Rahmen unserer „Rengetsweiler Waldfest meets Wirtshaus“-Aktion starten wir nun mit unseren Auftritten.

Die derzeitige Lage und Inzidenz lässt es glücklicherweise zu, dass wir am kommenden **Sonntag, den 25. Juli ab 17 Uhr** auf dem Parkplatz des **Wirtshaus Rumpelstilzchen in Rengetsweiler** unseren ersten Auftritt in diesem Jahr spielen dürfen.

Im Wirtshaus Rumpelstilzchen gibt es derzeit immer sonntags von 12 Uhr bis 19 Uhr hausgemachte Dinnele frisch aus dem Holzbackofen.

Wir freuen uns bei hoffentlich bestem Sommerwetter über Ihren Besuch!

Ihre Rengetsweiler Musikanten

VdK-Präsenzprechstunden sind wieder möglich

Der Sozialverband VdK Baden-Württemberg bietet mit Blick auf die sinkenden Covid-19-Infektionen wieder persönliche Präsenzprechstunden vor Ort an. Nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung sind ab 15. Juli 2021 persönliche Beratungen in den landesweit 35 Beratungsstellen von 9.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 15.30 Uhr sowie freitags von 9.00 bis 12.00 Uhr möglich. Die Öffnung dieser VdK-Büros orientiert sich an den jeweils geltenden gesetzlichen Coronaregeln und kann je nach Standort variieren: Liegt die 7-Tage-Inzidenz in einem Landkreis oder einer kreisfreien Stadt stabil unter 100, können VdK-Mitglieder und Rats-

chende Vor-Ort-Termine wahrnehmen. Liegt der Wert für mehr als drei Tage über 100 ist ausschließlich eine telefonische Beratung möglich. Zwingend sind generell der Mindestabstand von 1,50 Metern, Handhygiene und Maske. Auch müssen Besucher zur etwaigen Kontaktverfolgung ihre Kontaktdaten hinterlassen. Bei Krankheitssymptomen ist kein Zutritt möglich.

Weitere Informationen und Adressen der VdK-Beratungsstellen unter: www.vdk-bw.de.

Neu: Hebammensprechstunden auch in Pfullendorf

Ab dem 14. Juli findet jeden Mittwoch auch in Pfullendorf eine Hebammensprechstunde im SRH Klinikum von 9:30 – 11:30 Uhr unter folgender Adresse statt:

Zum Eichenberg 2/1, 88630 Pfullendorf.

Hier können sich alle Schwangeren und Eltern mit Kindern im ersten Lebensjahr mit ihren Fragen und Anliegen vertrauensvoll an eine erfahrene Hebamme wenden.

Trotz der pandemiebedingten Einschränkungen, kann die Beratung im persönlichen Kontakt vor Ort, unter Einhaltung der Schutz- und Hygienemaßnahmen, in Anspruch genommen werden.

Unter der Nummer **0151/28055573** können die Hebammen während der Sprechstunde auch gerne telefonisch kontaktiert werden.

Die Hebammensprechstunden finden auch während der Ferienzeiten statt. Ausgenommen sind Feiertage. Die Beratung in der Hebammensprechstunde ist kostenlos und kann ohne ärztliche Überweisung und vorherige Terminvereinbarung wahrgenommen werden.

Bitte bringen Sie eine Mund-Nasen-Schutzmaske mit und beachten Sie die Hygiene – und Abstandsregeln. Vor Ort gelten die jeweiligen Hygienemaßnahmen.

Sprechzeiten:

Mittwochs, 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr

Die Hebammensprechstunde ist ein Angebot der Fachstelle Familie am Start und des Fachbereich Gesundheit des Landkreises Sigmaringen.

Kontakt:

„Familie am Start“ - Fachstelle für Frühe Hilfen und Beratung, Tel.: 07571 102-4266, E-Mail: familieamstart@irasig.de

Neuer Qualifizierungskurs für Kinderbetreuung als Tagesmutter und Tagesvater

Die Koordinierungsstelle für Tageseltern startet in Kooperation mit dem Landkreis Sigmaringen einen neuen Qualifizierungskurs für Tagesmütter und -väter. Sie haben Freude am Umgang mit Kindern? Sie haben die zeitlichen und räumlichen Möglichkeiten? Im Landkreis Sigmaringen suchen viele Eltern nach einer qualifizierten Betreuung für ihre Kinder. Insbesondere für unter dreijährige Kinder ist das Interesse an dieser familiären Betreuungsform gestiegen.

Start des Kurses ist am: Dienstag, 26. Oktober 2021 bis Oktober 2022 im FBZ e.V., 72488 Sigmaringen, Schulungsraum in der Allee 9 (max. 15 Personen).

Möchten Sie Näheres über die Arbeit Kinderbetreuung in Kindertagespflege wissen und sich für den Qualifizierungskurs anmelden?

Wir informieren und beraten Sie sehr gerne. Melden Sie sich ganz unverbindlich bei der Koordinierungsstelle für Tageseltern, Marlies Hanschke (Tel.: 07571 7479510,

E-Mail: m.hanschke@fbz-sigmaringen.de) im FBZ e.V. Sigmaringen.

Auskünfte über die Voraussetzungen für die Tätigkeit als Kindertagespflegeperson erhalten Sie von Ingrid Höfer, Fachstelle für Kindertagespflege (Tel.: 07571 102-4258, E-Mail: ingrid.hoefer@LRASIG.de) im Landratsamt Sigmaringen.

Verein Dorfgemeinschaft Wasser veranstaltet Flohmarkt

Der Verein Dorfgemeinschaft Wasser e.V. veranstaltet einen Flohmarkt am Samstag, den 07. August 2021 rund um das Alte Schulhaus in Bichtlingen zum Durchstöbern. Ab 13,00 Uhr sind die Stände aufgebaut. Der Flohmarkt findet bei jeder Witterung unter Einhaltung der tagesaktuellen Coronaverordnung statt. Für Kaffee und Gebäck ist bei musikalischer Unterhaltung von Peter und Reinhold gesorgt.

Bauernverband Biberach- Sigmaringen e.V. wählt Karl Endriß zum Kreisobmann

Die Kreisobmänner des Bauernverbands Biberach- Sigmaringen haben turnusgemäß sowohl den geschäftsführenden als auch den erweiterten Vorstand des Kreisbauernverbands Biberach-Sigmaringen e.V. gewählt.

Mit deutlicher Mehrheit wurde der geschäftsführende Vorstand bestehend aus dem neuen Kreisobmann Karl Endriß, der ersten stellvertretenden Vorsitzenden Martina Magg-Riedesser und den weiteren Stellvertretern Alexander Keller, und Siegfried Lutz gewählt.

Der neue erweiterte Vorstand für den Kreis Biberach setzt sich zukünftig folgendermaßen zusammen: Lukas Bidmon, Maximilian Egle, Dr. Reinhard Funk, Matthias Heckenberger, Hubert Henle, Ulrich Hiller, Martin Kloos, Bernd Locher und Manuel Lutz.

Für den Kreis Sigmaringen wurden folgende Personen in den erweiterten Vorstand gewählt: Tobias Ammann, Stefan Käppeler, Anton-Karl Lutz, Alwin Lutz, Karl-Josef Reck, Martin Schwörer und Benedikt Senn.

Landkreis investiert in die Busverbindung Bad Saulgau – Hohentengen – Mengen

Landrätin: „Göge wird deutlich besser angebunden“

Der Kreistag beschloss die Buslinie 7566 Bad Saulgau – Hohentengen – Mengen zu einem Stundentakt auszubauen. Der Landkreis nimmt hierfür jährlich 251.000 Euro in die Hand. „Wir möchten die Göge mit ihren vielen Teilorten besser an Mengen und Bad Saulgau anbinden“, so Landrätin Stefanie Bürkle. Auch kleine Teilorte sollen einen Stunden- oder 2-Stunden-Takt erhalten. Es entsteht dadurch ein lückenloser und für den Fahrgast leicht verständlicher sowie einprägsamer Taktverkehr.

So wird es künftig zum Beispiel möglich sein, regelmäßig und den ganzen Tag über mit einem zuverlässigen Busangebot nach Mengen und Bad Saulgau zu gelangen. Deutlich verbessert werden auch die überregionalen Anschlussmöglichkeiten auf die Züge in Richtung Donaueschingen und Tübingen sowie in Richtung Ulm und Aulendorf. Völlig neue Möglichkeiten ergeben sich damit nicht nur für die Hauptgemeinde Hohentengen, sondern auch für die kleineren Teilorte im Umland. Beispielsweise fährt der Bus in Hohentengen an Schultagen künftig 37 statt 21 mal, auch in den Ferien und am Wochenende gibt es mehr Verbindungen.

Das Angebot soll hierbei von Montag bis Freitag sowohl an Schulschul als auch in den Ferientagen im Rahmen eines fix im Fahrplan ver-

ankerten Angebots erbracht werden. Auch am Wochenende sollen künftig wie an Werktagen feste Busse verkehren, für die künftig nur noch an Sonn- und Feiertagen eine Voranmeldung von mindestens 1 Stunde vor Fahrtantritt erforderlich ist. Los geht es zum Fahrplanwechsel am 12. Dezember.

Die Busse der Firmen Reisch aus Mengen/Bad Saulgau sowie die DB ZugBus Regionalverkehr Alb-Bodensee GmbH werden fast annähernd auch dem Komfort der Regiobusse entsprechen.

Unverändert fortgeführt und quasi in die Neukonzeption mit eingebettet wird der bislang gut funktionierende Schülerverkehr. Alle Verbindungen bleiben erhalten, Fahrzeiten ändern sich nur marginal.

„Wir hoffen, dass sich das neue gute Angebot schnell herum spricht und gut genutzt wird“, so die Landrätin. Ein halbes Jahr nach dem Start des neuen Regiobusses Meßkirch – Sigmaringen treibt der Landkreis den ÖPNV-Ausbau weiter voran. „Wir arbeiten Schritt für Schritt an der Mobilitätswende“, sagt Bürkle.

Donaubergland

Erhöhte Vorsicht auf Wanderwegen

Die Unwetter und die starken Regenfälle der letzten Wochen haben auch an den Wanderwegen Spuren hinterlassen. Wir weisen in Kooperation mit den Kommunen im Donaubergland darauf hin, dass Wanderwege ausgewaschen, mit Geröll überspült oder gar überschwemmt sein können. Ebenso kann es einzelne umgestürzte Bäume auf den Wegen geben. Dies gilt natürlich auch besonders für Radwege im Wald. Wir bitten deshalb um erhöhte Vorsicht bei den Touren durch die Natur. Aufgrund der Nässe können Auf- und Abstiege derzeit besonders rutschig sein. Wir empfehlen daher, wenn möglich Wanderstöcke bei den Spaziergängen und Wanderungen zu benutzen.

Ein Vielzahl an kürzeren und längeren Wanderrouten, auch mal abseits der Qualitäts- und Premiumwege, findet sich im Internet in unserem „Tourenfinder“ unter www.donaubergland.de.

Willkommen in der Heimat Natur

Gemeinsame Kampagne von Naturschutzzentrum Obere Donau und Donaubergland für die schonende Auszeit in der Natur

Unter dem Motto „Heimat Natur“ wirbt das Naturschutzzentrum Obere Donau im „Haus der Natur“ in Beuron gemeinsam mit dem Donaubergland Tourismus mit einer besonderen Infokampagne bei Besucherinnen und Besucher im Donaubergland für einen achtsamen und schonen Umgang mit der Natur bei den Ausflügen in der Region, ob zu Fuß, mit dem Rad oder auch per Boot auf der Donau.

Am Samstag, 31. Juli führt des Naturschutzzentrum Obere Donau im Rahmen der Kampagne bei entsprechendem Pegelstand eine „Rallye Kanu – Natur“ für Familien auf der Donau durch. Weitere Infos dazu in der gesonderten Mitteilung des „Haus der Natur“ Beuron und auch im Internet unter:

www.heimat-natur.info

Haus der Natur

Gnadenweiler. Bärenthal – eine Schönheit im Verborgenen.

Samstag, 31. Juli

Sportliche Tageswanderung von Gnadenweiler über das Naturschutzgebiet Irndorfer Hardt, Ensisheimer Mühle, Bärenthal, Lengenfels Durchgangshöhle, Paterfelsen, Felsentor und zurück nach Gnadenweiler. Wanderstrecke 19 km, 500 Höhenmeter; Anmeldung und Informationen beim Wanderführer Karl-Peter Neusch, Tel. 07573/1830, kpp-neusch@t-online.de.

Fridingen. Schillernde Flattermänner der Insektenwelt – Schmetterlinge und ihre Raupen.

Sonntag, 1. August, 10 Uhr (Anmeldung bis 28.07.)

Der Naturpark Obere Donau ist Heimat für einige Schmetterlingsarten, die sonst selten zu sehen sind. Wir entdecken die Lebensräume und Nahrungsgewohnheiten der empfindlichen Insekten. Blütenreiche Wiesen, bunte Waldränder oder der Naturgarten sind für Schmetterlinge geeignet. Die vielen unterschiedlichen Ecken im Naturpark bieten noch genügend Lebensraum für die unterschiedlichen Lebensweisen der meist bunten Falter. Die Veranstaltung ist besonders für Familien mit Kindern geeignet. Treffpunkt: Berghaus Knopfmacherfelsen; Leitung: Carsten Weber; Gebühr: 5,- €; Anmeldung bis 28. Juli beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Meßkirch-Langenhart. Brotbacken.

Dienstag, 3. August, 14 bis 17 Uhr

Knuspriges Holzofenbrot aus dem Lehmbackofen selbst backen, eigentlich kinderleicht und trotzdem traut man sich oft nicht an diese Aufgabe heran. An diesem Nachmittag zeigt Familie Brigel wie selbst gebackenes Brot gelingt und schmeckt. Verschiedene Getreidearten, die zum Brotbacken geeignet sind, werden vorgestellt. Die Herstellung des Brotteigs wird erklärt und jeder knetet seinen eigenen Teig. Bis die knusprigen Brote aus dem Ofen kommen, vertreiben sich die Teilnehmenden die Zeit mit dem Genuss selbst gebackener Dinnele aus dem Lehmbackofen. Treffpunkt: Brigel-Hof, Meßkirch-Langenhart; Leitung: Familie Brigel; Gebühr: 12,- €; Anmeldung bis 28. Juli beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Beuron. Filzkurs Eulen.

Mittwoch, 4. August und Freitag, 13. August, jeweils 14 Uhr. (Anmeldung bis 02.08.)

Mit einer Filznadel und Schafwolle aus dem Naturpark werden Eulen gefilzt. Mitzubringen sind Lust und etwas Ausdauer. Geeignet für Erwachsene und Kinder ab 10 Jahren. Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Leitung: Marlies Martin; Gebühr: 10,- € inkl. Material; Anmeldung bis 2. bzw. 11. August beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Beuron. Düfte riechen und sofort Wohlbefinden erleben.

Freitag, 6. August, 15 bis 17 Uhr (Anmeldung bis 04.08.)

Bei diesem Workshop werden die Teilnehmenden mit einer geführten Duftreise zur Ruhe und zur Ausgeglichenheit kommen. Des Weiteren wird unter Anleitung eine Fuß-Wellnessanwendung erklärt und direkt angewendet. Bitte ein kleines Handtuch mitbringen. Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Leitung: Astrid Lübs und Sandra Palm, Aromapraktikerinnen; Gebühr: 10,- €; Anmeldung bis 4. August beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Feldführung Ackerwildkrautschutz

Der Landschaftserhaltungsverband Landkreis Biberach (LEV) lädt am Samstag, 31. Juli 2021 Interessierte aus Landwirtschaft, Naturschutz und Kommunen zu einer Feldführung „Artenvielfalt im Acker – warum ist Ackerwildkrautschutz wichtig?“ ein. Treffpunkt ist um 14.15 Uhr am Sportplatz in Friedingen.

Sigrid Pohl, Beauftragte des RP Tübingen für Ackerwildkrautschutz, und Peter Heffner, LEV-Geschäftsführer informieren über Ziele, Maßnahmen und Förderprogramme für die gefährdete Ackerbegleitflora und stellen einzelne Pflanzen vor. Die beiden Landwirte Thomas Berner in Friedingen und Johannes Fisel im Warmtal berichten von ihren Erfahrungen bei der Bewirtschaftung landeseigener Schutzäcker.

Grenzertragsorte mit flachgründigen Böden auf der Schwäbischen Alb bieten ein großes Potential zum Schutz von Ackerwildkräutern. Landwirte, die solche Kalkscherbenäcker bewirtschaften, sind besonders zur Teilnahme eingeladen.

Um Anmeldung bis 28.07. unter Email peter.heffner@lev-biberach.de oder Telefon 07351/52-7573 wird gebeten.

BUND-Ökotipp vom 16. Juli 2020

Eisverpackungen nicht weiterverwenden

Sommer, Sonne und Eis – das gehört zusammen. Und so tummeln sich in deutschen Tiefkühltruhen zahlreiche Plastikbehälter voller Eiscreme. Ist die Süßspeise verzehrt, nutzen Umweltbewusste oder Sparfüchse die Verpackung zur Aufbewahrung von Essensresten oder frieren darin erneut Lebensmittel ein. Das ist gut gemeint und praktisch gedacht, birgt jedoch Risiken. Die Verpackungen bestehen zumeist aus thermoplastischen Kunststoffen, die sich bei höheren Temperaturen verformen. Daraus können sich schädliche Substanzen lösen und ins Essen gelangen. Um auf Nummer sicher zu gehen, rät **Rolf Buschmann**, Experte für Abfall und Ressourcen des Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND), davon ab, leere Eisverpackungen zur Aufbewahrung von Lebensmitteln zu verwenden: „Eisverpackungen gehören in den gelben Sack oder die gelbe Tonne und sollten fachgerecht recycelt werden. Um erneut Lebensmittel einzufrieren sind sie nicht geeignet.“ Aus Sicht des Umweltverbandes ist allerdings Müllvermeidung das Beste. Buschmann weiter: „Wir produzieren alle viel zu viel Müll, deshalb gilt: Immer dort, wo es geht, Müll vermeiden. Will man die Eisverpackungen nicht wegwerfen, so eignen sie sich dann noch für eine Zweitnutzung außerhalb des Lebensmittelbereiches, zum Beispiel zur Aufbewahrung von Schrauben oder anderen Kleinteilen, aber bitte nie für Lebensmittel.“

Wer Plastikmüll grundsätzlich vermeiden will, sollte ganz auf verpacktes Eis verzichten und sein Eis selbst machen. Dabei helfen zum Beispiel dauerhaft verwendbare Eisformen mit Stiel, die nur zum Einfrieren genutzt werden. „Auch beim Kauf solcher Förmchen sollten die Verbraucher genau hinschauen“, so der BUND-Experte weiter. „Eisformen müssen nachweislich für den Kontakt mit Lebensmitteln geeignet sein, um gefahrlos verwendet zu werden. Unser Tipp: Achten sie auf der Rückseite auf das Glas- und Gabel-Symbol, dann ist dieses Plastikprodukt für Lebensmittel geeignet.“

Weitere Informationen:

Mehr als 3,2 Millionen Tonnen Kunststoffverpackungsmüll fielen im Jahr 2019 bundesweit an, von denen fast die Hälfte verbrannt statt recycelt wurde. Ob als Tüte, Trinkbecher, Kinderspielzeug oder Abfall – Kunststoffe belasten durch ihre vielen unbekanntem zugesetzten Chemikalien unsere Gesundheit und die Ökosysteme. Die **Broschüre „Achtung Plastik“** informiert über verschiedene Materialien und gibt Anregung, wo Plastik vermieden werden kann und welche Alternativen es gibt. Kostenloser Download unter: www.bund.net/achtung-plastik

Noch mehr Informationen zum Thema plastikfreies Leben hat BUND in Zusammenarbeit mit der Heinrich-Böll-Stiftung im **Plastikatlas 2019** zusammengestellt. Er präsentiert auf über 50 Seiten und in zahlreichen Grafiken Zahlen und Fakten rund um eine Welt voller Kunststoffe und bietet fundiertes Wissen über die Ursachen, die Treiber, die Auswirkungen und die globalen Zusammenhänge der Plastikkrise. Download unter: www.bund.net/plastikatlas.

Unter diesem Link sind auch alle Grafiken und Tabellen einzeln in verschiedenen Formaten zur freien Verwendung abrufbar.

Verschiedene Projekte und Kampagnen zeigen bereits, wie Mehrweg ganz praktisch funktioniert. So unterstützen der BUND Bremen und LIFE e.V. im Projekt „**Essen in Mehrweg**“ gastronomische Betriebe in den Regionen Berlin und Bremen bei der Einführung passgenauer Mehrweg-Takeaway-Lösungen: www.esseninmehrweg.de

Aktuell ist zudem „**Plastic Free July**“: Break Free From Plastic, das globale Netzwerk für eine Plastikwende, bei dem der BUND über das Bündnis Wege aus der Plastikkrise beteiligt ist, hat für jeden Tag im Juli diverse englischsprachige Vorträge und Lösungsmöglichkeiten zusammengestellt.